

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Alexander Leifels
Mitarbeiter

Telefon
(03334) 64 – 512/ 513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 221/15 vom 26. August 2015

Veranstaltungsreihe am Bürgerbildungszentrum

Mit einer Veranstaltungsreihe zum Thema deutsch-jüdischer Geschichte und Gegenwart wird in Eberswaldes Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio die Herbstsaison eröffnet. Jüdischer Kultur kreativ nachspüren kann man am 3. September 2015, ab 11 Uhr gemeinsam mit der jüdischen Kantorin Jalda Rebling und der Diplompädagogin Anna Adam. Antreffen wird man die beiden in ihrem zum fliegenden Klassenzimmer umfunktionierten Kleinbus an der Puschkinstraße 13. Am Tag darauf machen sie mit ihrem Happy Hippie Jew Bus auf dem Marktplatz in Eberswalde Station.

Mit viel Witz wollen Jalda Rebling und Anna Adam gemeinsam mit ihren Bus-Besuchern Vorstellungen über das Judentum erforschen. Im Gepäck haben sie unter anderem ein Koscher-Spiel, bei dem es ums Essen geht, eine Bastelanleitung für Sprühschablonen mit hebräischen Sprüchen und jüdische Musik. Außerdem werden Jalda Rebling und Anna Adam am Donnerstag, dem 3. September 2015, ab 16 Uhr in der Stadtbibliothek Geschichten für Kinder und Erwachsene vorlesen.

Gruppen können sich bei Kai Jahns von der Koordinierungsstelle für Toleranz und gegen Fremdenfeindlichkeit Eberswalde melden unter der Telefonnummer 0163/ 4454711 oder per E-Mail: tolerantes_eberswalde@web.de.

Weitere Termine in der Reihe sind für Oktober und November in der Stadtbibliothek vorgesehen. Roma-Aktivist und Theaterpädagoge Hamze Bytyci wird am 15. Oktober 2015 das Thema Flucht in einer Medienperformance bearbeiten. Am 12. November 2015 liest André Herzberg aus seinem aktuellen Roman "Alle Nähe fern", in dem er die Geschichte einer jüdischen Familie erzählt. Die Veranstaltungsreihe organisiert das Kulturamt der Stadt Eberswalde in Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle für Toleranz und gegen Fremdenfeindlichkeit Eberswalde sowie dem Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio.